PRESSE INFO



27.IO.2O25 (Frankfurt) – Halloween: Hessischer Handel erwartet rund 54 Millionen Euro Umsatz

Die hessischen Verbraucherinnen und Verbraucher planen Einkäufe in Höhe von rund 54 Millionen Euro zu Halloween.

"Für viele, vor allem jüngere Menschen hat sich Halloween zu einem festen jährlichen Event entwickelt. Seit Jahren steigen im hessischen Handel die anlassbezogenen Einkäufe und damit die Halloween-Umsätze", erläutert Sven Rohde, Hauptgeschäftsführer Handelsverband Hessen. "Für die hessischen Händlerinnen und Händler ist Halloween inzwischen ein wichtiger Impulsgeber vor dem Weihnachtsgeschäft", so Rohde weiter. "Der hessische Handel reagiert darauf mit Gruseldekoration und Sortimentserweiterungen."

Eine Umfrage des Forschungsinstituts IFH Köln im Auftrag des Handelsverbandes zeigt, 15,2 Prozent der Konsumentinnen und Konsumenten wollen zum Halloween-Fest Ausgaben tätigen.

Die Ausgaben der Konsumentinnen und Konsumenten rund um Halloween sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. In diesem Jahr liegen die Umsätze voraussichtlich rund 63 Prozent über dem Niveau von 2019.

Besonders beliebt sind Süßigkeiten und Snacks (55,6 Prozent), Dekoartikel (36,3 Prozent) sowie Kostüme (35,6 Prozent) und Kosmetik (29,4 Prozent).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne stehen wir Ihnen für Hintergrund- und Expertengespräche zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin:

Funda Bakan Flughafenstraße 4a | 60528 Frankfurt am Main Mobil: OI5I 25404773 | Tel: 069 I3309I-63 hvhessen.de Handelsverband Hessen e.V.

Präsident:Jochen Ruths

Hauptgeschäftsführer: Sven Rohde

Flughafenstr. 4a 60528 Frankfurt Telefon 069/1330910 service@hvhessen.de